



Protokoll

der Sitzung des Orsrates Harsum

Sitzungstermin:	Montag, 03.12.2018, 18:00 Uhr
Raum, Ort:	Großes und kleines Sitzungszimmer E1, Oststr. 27, 31177 Harsum
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Reinhard Wirries

Mitglieder des Gremiums

Herr Michael Wedig

Frau Monika Neumann

Frau Helga Aue

Herr Holger Doerks

Herr Gerhard Franke

Herr Heinrich-Hubertus Machtens

Herr Klaus Rehbock

beratende Ortsratsmitglieder

Herr Heinrich Machtens

Gäste

Herr Philipp Becker

Herr Bernhard Blecker

Herr Theodor Heckeroth

Verwaltung

Herr Marcel Litfin

Herr Thomas Wiesenmüller

Entschuldigte:

Mitglieder des Gremiums

Frau Dr. Katrin Wirries fehlt entschuldigt

beratende Ortsratsmitglieder

Herr Reiner Bucksch fehlt entschuldigt

Herr Marc Ehrig fehlt entschuldigt

Herr Dr. Karl-Heinz Wirries fehlt entschuldigt

Gäste

Herr Ottmar Kasten fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.08.2018 (ö.T.)
- 4 Berichte und Mitteilungen
 - 4.1 Bericht des Ortsbürgermeisters
 - 4.2 Bericht der Verwaltung
- 5 Straßenverkehrsangelegenheiten
 - 5.1 Geschwindigkeitsanzeige Konrad-Adenauer-Str.
 - 5.2 Parkflächenmarkierungen im öffentlichen Straßenraum
 - 5.3 Park & Ride im Bereich Stadtweg
 - 5.4 Haltverbot Westerfeldstr.
 - 5.5 Verkehrsberuhigung Osterfeldstr.
- 6 Vergabe von Dorfgemeinschaftsräumen
- 7 Neubau der KiTa St. Vincenz
- 8 Garagenaufbau für Bühne/Ortsrat und Wochenmarkt/Freiwillige Feuerwehr
- 9 Gewährung eines Zuschusses für den Weihnachtsmarkt Harsum
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.08.2018 (n.ö.T.)
- 2 Berichte und Mitteilungen
 - 2.1 Bericht des Ortsbürgermeisters
 - 2.2 Bericht der Verwaltung
- 3 Bauanträge und Verkäufe von öffentlichen und gewerblichen Flächen
- 4 Nutzung der Pausenhalle der Grundschule Harsum durch den Fanfarenzug Harsum
- 5 Gewährung eines Zuschusses für die Info-Tafel "Spinnkreuz"
- 6 Veräußerung / Gewährung eines Nutzungsrechtes
hier: Grünstreifen Mahnhof / Domänenweg

- 7 Neujahrsempfang 18.01.2019
- 8 Ehe- und Geburtstagsjubiläen 2019
- 9 Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

2. Einwohnerfragestunde

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern liegen nicht vor.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.08.2018 (ö.T.)

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzung vom 23.08.2018 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Berichte und Mitteilungen

4.1. Bericht des Ortsbürgermeisters

4.2. Bericht der Verwaltung

4.1 Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf die Aufstellung der von ihm seit der letzten Sitzung wahrgenommenen Termine und die neue Terminplanung des Ortsrates für das Jahr 2019; diese werden als Anlage dem Protokoll beigelegt.

4.2 Bericht der Verwaltung

4.2.1 GAR Wiesenmüller teilt mit, dass im Bereich des Neubaugebietes „Ährenkamp“ dem Beamtenwohnungsverein eine Baugenehmigung erteilt worden sei; der Baubeginn werde vermutlich im I. Quartal 2019 terminiert. Die KWG habe ebenfalls eine Baugenehmigung erhalten, jedoch werde dortigerseits der Baubeginn erst festgelegt, wenn mind. 50% der Wohneinheiten vergeben seien. Die Gemeinde Harsum beginne mit der Anlegung des Spielplatzes und der vorgesehenen Brücke ebenfalls im Jahr 2019, entsprechende Haushaltsmittel sind veranschlagt worden.

4.2.2 GAR Wiesenmüller teilt mit, dass hinsichtlich des Neubaus für die Jugendpflege und des Umbaus des Dorfgemeinschaftsraumes zunächst ein Zugang zu den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung gesichert werden müsse, bevor mit dem Abriss des alten Anbaus begonnen werde. Sobald dieser Zugang vorhanden sei, werde eine entsprechende Ausschreibung erfolgen. Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist diesbezüglich zusätzlich auf ein Angebot für eine Einbauküche im dortigen Bereich, das der Gemeinde Harsum nunmehr vorliege.

4.2.3 GAR Wiesenmüller teilt mit, dass die Räumlichkeiten im ehem. Verwaltungsgebäude Hoher Weg 17 nunmehr nach Fortzug der ehem. Schneiderei der AWO für die Einrichtung einer Kleiderstube überlassen wurden und verweist dabei auf die entsprechende Berichterstattung in der Presse.

- 4.2.4 GAR Wiesenmüller teilt mit, dass die vorgesehenen Baumanpflanzungen als Kompensation für erforderliche Pflanzmaßnahmen im Bereich des Einkaufszentrums nunmehr am Festplatz vorgenommen worden seien.
- 4.2.5 GAR Wiesenmüller verweist ebenfalls auf die Berichterstattung in der Presse hinsichtlich der Aufstellung des sogenannten „Spinnkreuzes“ und teilt mit, dass diese vorgenommen worden sei. Hinsichtlich einer Zuschussgewährung wird hierüber im nichtöffentlichen Teil beraten.

5. Straßenverkehrsangelegenheiten

5.1 Geschwindigkeitsanzeige Konrad-Adenauer-Str.

5.2 Parkflächenmarkierungen im öffentlichen Straßenraum

5.3 Park & Ride im Bereich Stadtweg

5.4 Haltverbot Westerfeldstr.

5.5 Verkehrsberuhigung Osterfeldstr.

- 5.1 Ortsbürgermeister Reinhard Wirries ruft den Beschluss des Ortsrates zur Anschaffung einer Messanlage einschließlich der Zählung mit der vorhandenen „Black Box“ in Erinnerung, mit welcher die Verkehrsdichte gemessen werden könne und die im Übrigen mit einer digitalen Messtechnik ausgestattet sei. Diesbezüglich werde seitens des Ortsrates versucht, entsprechende Sponsoren zu akquirieren und ergänzend mit Mitteln des Ortsrates finanziert. Hinsichtlich der im gleichen Bereich vorhandenen Barke an der Schwenkung Rektor-Dorpmund-Straße/Konrad-Adenauer-Straße vertritt der Ortsrat einhellig die Auffassung, dort keine feste Barke anstelle der vorhandenen provisorischen Barke zu installieren, sondern auf eine Absenkung des Bordsteins durch den Landkreis Hildesheim zu drängen.
- 5.2 Der Ortsbürgermeister erläutert, dass es hierbei um willkürliche Markierungen im öffentlichen Straßenraum gehe, die von Anliegern ohne verkehrsbehördliche Genehmigung aufgebracht werden. GAR Wiesenmüller ergänzt dazu, dass in einem Sonderfall in der „Engen Straße“ dieses mit Duldung der Gemeinde und der Straßenverkehrsbehörde geschehen sei, weil der Anlieger direkt aus seiner Haustür im Fahrbahnbereich hineintritt, ohne dass dort ein Fußgängerstreifen o. Ä. vorhanden ist. Somit bestehe keine andere Möglichkeit, den Zutritt zum Haus sicherzustellen, als den unmittelbar davor befindlichen Raum von parkenden Fahrzeugen freizuhalten. Insofern sei die dort aufgebrachte Markierung sinnvoll und gewünscht. Anders verhält sich die Angelegenheit in der Hardessemstraße, in welcher der Anlieger aus eigener Initiative entsprechende Markierungen angebracht habe. Die Verwaltung wird in einem Artikel in der HaLokaZ darauf hinweisen, dass derartige Markierungen nur zulässig und verbindlich sind, wenn sie auf Anordnung der Straßenverkehrsbehörde erfolgen.
- 5.3 Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist darauf, dass die Verwaltung zurzeit in Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG stehe, um die entsprechende, von der Bahn nicht mehr benötigte Fläche für die Einrichtung einer Park&Ride Fläche erwerben zu können. Entsprechende Planungskosten seien im Haushalt veranschlagt, jedoch weigere sich die Bahn, Flächen zu einem symbolischen Wert zu verkaufen. Zurzeit werde dort der tatsächliche Bilanzwert ermittelt und anschließend mit der Gemeinde Harsum weiter verhandelt.
- 5.4 Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf den nördlichen Bereich der Westerfeldstraße und die gefährlichen Situationen aufgrund der dortigen Parksituation. Kraftfahrer könnten aus beiden Richtungen Begegnungsverkehr erst sehr spät wahrnehmen und nur bei geringer Geschwindigkeit rechtzeitig reagieren; zusätzlich werden Fußgänger durch parkende Fahrzeuge bei höhengleichem Ausbau der Straße in den Fahrbahnbereich gedrängt. Der Ortsrat spricht sich daher einstimmig für die Anordnung eines absoluten Haltverbots auf beiden Seiten im nördlichen Bereich der Westerfeldstraße von der Kurve bis zur Einmündung in die Förster Straße aus.

- 5.5 GAR Wiesenmüller berichtet über den vorliegenden Antrag eines Anliegers auf Anordnung und Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches. Die Verwaltung gibt hierzu eine negative Stellungnahme ab, da in verkehrsberuhigten Bereichen generell das Parken nur auf Flächen erlaubt ist, die ausdrücklich als Parkflächen ausgewiesen sind. Dies trägt in der Ausbausituation und der tatsächlichen Struktur der Osterfeldstraße in keinem Fall den Bedürfnissen der dortigen Anwohner, des Kindergartens und der ev. Kirche Rechnung. Insofern begrüßen Verwaltung und Ortsrat einhellig die Verlängerung des Fußweges auf der Nordseite und ggf. auch die Überlegung, die Osterfeldstraße als Einbahnstraße auszuweisen. Die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches wird abgelehnt.
-

6 . Vergabe von Dorfgemeinschaftsräumen

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass der Heimat- und Kulturverein einen Antrag gestellt habe, den bisherigen Dorfgemeinschaftsraum dem Verein zu überlassen, da dieser im Bereich der Treppe zahlreiche Exponate gelagert und erheblich zu wenig Platz habe. Bürgermeister Litfin gibt in diesem Zusammenhang aber auch zu bedenken, dass der Fanfarenzug Luiburg Harsum seit längerer Zeit Interesse an dem Raum angemeldet habe. Der Ortsrat ist sich darüber einig, dass die Bedürfnisse der Schulkindbetreuung bei einer Raumvergabe in jedem Falle einer Vergabe an Vereine und Verbände vorgeht.

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum überlässt den bisherigen Dorfgemeinschaftsraum nach Fertigstellung der neuen Räumlichkeiten dem Heimat- und Kulturverein zur weiteren Nutzung. Die bisherigen Räumlichkeiten des „Downstairs“ können dem Fanfarenzug Luiburg Harsum bzw. die Nebenräume der DLRG zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7 . Neubau der KiTa St. Vincenz

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf den Entwurf der Vorlage 88/2017. Seitens des Ortsrates bestehen große Bedenken gegen eine Realisierung, da im genannten Bereich im Mahnhof kaum Parkplätze vorhanden sind, die den Eltern die Möglichkeit geben, ihre Kinder zur Kindertagesstätte zu bringen. Diesbezüglich wird darauf hingewiesen, dass die Empfehlung der Verkehrssicherheitsbehörden ausdrücklich lautet, Kindergartenkinder mit elterlicher Begleitung in den Kindergarten zu bringen. Zusätzlich wird seitens der Heimatpflege eine mögliche Verschandelung der vorhandenen Bruchsteinmauer durch entsprechende Durchbrüche kritisiert. Der Ortsrat nimmt das geplante Vorhaben gemäß der genannten Vorlage zunächst nur zur Kenntnis.

8 . Garagenaufbau für Bühne/Ortsrat und Wochenmarkt/Freiwillige Feuerwehr

Der Ortsrat beschließt, die Aufstellung von Garagen für die Bühne und den Ortsrat sowie den Wochenmarkt und die Freiwillige Feuerwehr im Jahr 2019 aufzustellen und abzuschließen, jedoch unter der schon jetzt festgelegten Prämisse, dass die Aufstellung neben einer entsprechenden Umsetzung der Palisaden für die Glas- und Papiercontainer erfolgt.

9 . Gewährung eines Zuschusses für den Weihnachtsmarkt Harsum

Beschluss:

Der Ortsrat gewährt der Arbeitsgemeinschaft der Harsumer Vereine die im Rahmen des Weihnachtsmarktes 2017 entstehenden Stromkosten i. H. v. 157,96 € und die entsprechend im Jahr 2018 entstehenden Stromkosten als Zuschuss aus Ortsratsmitteln bis maximal 200,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

10 . Anfragen und Anregungen

- 10.1 Ortsratsmitglied Holger Doerks regt an, einen zusätzlichen Defibrillator im Außenbereich des Feuerwehrgerätehauses anzubringen, sodass dieser auch in Notfällen samstags und sonntags sowie an Feiertagen verfügbar sei. Er verweist diesbezüglich auf eine entsprechende Lösung in der Ortschaft Adlum.
- 10.2 Ortsheimatpfleger Bernhard Blecker verweist auf die Notwendigkeit der Gestellung von Räumlichkeiten an den Heimatverein, da die bisher im Treppenhaus abgestellten Exponate Schaden nehmen können und auch im Übrigen die dortige Abstellung brandschutzrechtlichen Bestimmungen widerspricht.
- 10.3 Ortsheimatpfleger Bernhard Blecker verweist darauf, dass eine öffentliche Vorstellung des sogenannten „Spinnekreuzes“ auch in Gegenwart der Presse und unter Beteiligung der örtlichen Vereine und des Ortsrates sowie der Kirche vorgenommen werde.
-

11 . Einwohnerfragestunde

Ortsbrandmeister Becker bedankt sich beim Ortsrat für die gute Zusammenarbeit.

Nichtöffentlicher Teil:

1 . Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.08.2018 (n.ö.T.)

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzung vom 23.08.2018 (n.ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2 . Berichte und Mitteilungen

2.1 Bericht des Ortsbürgermeisters

2.2 Bericht der Verwaltung

2.1 Bericht des Ortsbürgermeisters

- 2.1.1 Ortsbürgermeister Reinhard Wirries berichtet, dass ihm vom Landkreis Hildesheim der Erwerb sogenannter „Raumteiler“ angeboten worden sei, welche ggf. im Rahmen des Dorfgemeinschaftsraumes eingesetzt werden könnten. Der Preis hierfür betrage 50 € pro Wand; der Ortsrat erklärt sich einvernehmlich damit einverstanden, dass der Ortsbürgermeister drei oder vier dieser Tafeln zum genannten Preis beschafft.
- 2.1.2 Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf das im öffentlichen Teil genannte Angebot zur Beschaffung einer Einbauküche für den Dorfgemeinschaftsraum und leitet diesen an das Bauamt weiter

2.2 Bericht der Verwaltung

2.2.1

3 . Bauanträge und Verkäufe von öffentlichen und gewerblichen Flächen

GAR Wiesenmüller verweist darauf, dass seitens der Verwaltung zu diesem Tagesordnungspunkt künftig keine Berichterstattung mehr erfolge, da es sich hierbei um geschützte Daten außerhalb der Zuständigkeit des Ortsrates handele. Der Tagesordnungspunkt wird künftig entfallen.

4 . Nutzung der Pausenhalle der Grundschule Harsum durch den Fanfarenzug Harsum

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries berichtet über einen Antrag des Fanfarenzuges, die Pausenhalle der Grundschule Harsum zeitlich begrenzt nutzen zu dürfen. Hierzu habe der Verein einzelne Samstage konkret benannt und bereits genutzt; nach Aussage des Hausmeisters sei es hierbei zu keinerlei Problemen gekommen. Der Ortsrat nimmt dies zur Kenntnis.

5 . Gewährung eines Zuschusses für die Info-Tafel "Spinnkreuz"

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum gewährt dem Heimat- und Kulturverein Harsum aufgrund seines Antrages vom 17.11.2018 einen Zuschuss i. H. v. 655,99 € für einen Holzrahmen und Informationstafel für den sogenannten „Harsumer Kulturpfad“, hier: „Spinnkreuz“..

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6 . Veräußerung / Gewährung eines Nutzungsrechtes hier: Grünstreifen Mahnhof / Domänenweg

GAR Wiesenmüller berichtet, dass Herr Jens Heidland den Antrag gestellt habe, ihm an der Einmündung Domänenweg/Mahnhof den dortigen Grünstreifen der Gemeinde Harsum entweder im Rahmen einer Eigentumsübertragung durch Veräußerung zu überlassen oder ihm die Mitnutzung des Streifen zu gestatten. Er habe dies dadurch begründet, dass er den Eingang zum Haus auf seinem Grundstück verlegen wolle und im Rahmen der Umgestaltung des Grundstücks den Grünstreifen für einen Pkw-Stellplatz mitnutzen wolle. Seitens des Bauamtes seien hiergegen nach einer Ortsbesichtigung Bedenken geäußert worden.

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum lehnt die Gestattung einer Mitbenutzung des gemeindeeigenen Grünstreifens vor dem Grundstück Mahnhof 17 bzw. die Veräußerung des Grünstreifens an den jetzigen Eigentümer ab.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7 . Neujahrsempfang 18.01.2019

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries stellt zur Diskussion, aufgrund einer zeitlichen Überschneidung im Terminkalender den Neujahrsempfang 2019 statt am 18.01.2019 am 25.01.2019 durchzuführen. In der nachfolgenden Diskussion ergeben sich erhebliche terminliche Probleme der Ortsratsmitglieder; zusätzlich wird zur Debatte gestellt, künftig ein Neujahrsempfang zentral für die Gemeinde in Anlehnung an die Praxis der Gemeinde Algermissen durchzuführen, sodass ortsbezogene Neujahrsempfänge entfallen.

Beschluss:

Die Ortschaft führt im Jahr 2019 keinen Neujahrsempfang durch; über die weitere Verfahrensform wird gesondert beraten.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen,
1 Enthaltung.

8 . Ehe- und Geburtstagsjubiläen 2019

Der Ortsrat führt die Ehrungen anlässlich von Ehe- und Geburtstagsjubiläen gemäß der als Anlage beigefügten Liste durch.

9 . Anfragen und Anregungen

Reinhard Wirries
Vorsitz

Thomas Wiesenmüller
Protokollführung